

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

INHALT

NSSV	Seite 4-24
NWDSB	Seite 25-36
NDSB	Seite 37-42
HH	Seite 43-45

DM IN GARCHING-HOCHBRÜCK: 102 MEDAILLEN, 32 NEUE DEUTSCHE MEISTER FÜR DEN NORDEN



Carmen Hartmann brachte es mit dem Luftgewehr zu Gold und Bronze in der Einzelwertung und Gold mit der Mannschaft

BERICHT SEITE 25

NDSB
Gagik Sahakian
Deutscher Meister
mit der Luftpistole



BERICHT SEITE 37



NSSV
Alexander Karl
wird dreifacher
Deutscher Meister

BERICHT SEITE 6

NWDSB
Bezirksjugend siegt beim Shooty Cup

BERICHT SEITE 28



HAMBURG
Albin Zirk dreifacher
Deutscher Meister
und zweimal
Deutscher
Vizemeister



BERICHT SEITE 43

**OFFIZIELLE
VERBANDSZEITSCHRIFT**

für den

- Schützenbund Niedersachsen e.V.
- Nordwestdeutschen Schützenbund e.V.
- Schützenverband Hamburg und Umgegend e.V.

sowie mit den amtlichen Mitteilungen des Landesfachverbandes Schießsport im Landessportbund Niedersachsen.

IMPRESSUM
Verlag

W&S Epic GmbH
Schulze-Delitzsch-Straße 35
30938 Burgwedel
Telefon 05139 8999-0
Telefax 05139 8999-50

E-Mail:
redaktion.nds@winkler-stenzel.de

Gesamtredaktion: Andreas Winkler

Erscheinungsweise:

ca. am 10. des Monats, 11 x jährlich

Anzeigen:

Kerstin Schökel,
Telefon 05139 8999-11
E-Mail: kerstin.schoekel@ws-epic.de

Preisliste Nr. 30 vom 1.1.2022

Bezugsgebühr:

Einzelpreis: 3,60 Euro

Jahresabonnement für elf Ausgaben:
36 Euro einschl. Porto und MwSt.

Eine Abonnement-Kündigung ist
jeweils zum Jahresende mit einer
Frist von sechs Wochen möglich.

**Abonnementbestellungen
und Adressänderungen:**
E-Mail: verlag@ws-epic.de

Bitte geben Sie bei Schrift- oder Zahlungsverkehr immer die auf dem Zeitschriften-Etikett aufgedruckte Anschrift mit Abonnement-Nummer an.

Für die Veröffentlichungen der Verbände und Vereine und den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir keine Gewähr. Die mit dem Namen des Verfassers veröffentlichten Beiträge stellen nicht immer die Auffassung der Redaktion dar. Der Verlag behält sich das Recht vor, zugesandte Beiträge zu überarbeiten bzw. nicht zu veröffentlichen. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Recht der Veröffentlichung vorausgesetzt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder wird keine Haftung übernommen. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Verlages.

Redaktionsschluss:

jeweils am 15. des Vormonats

Titelfotos: NWDSB, Henning Karl, Marianne Vallan, Margrit Kunde, Albin Zirk

DSB und Verbände stellen Forderungskatalog Blei vor

Auf Initiative des Deutschen Schützenbundes haben insgesamt 17 Verbände aus Schießsport, Schützenwesen, Jagd, Industrie, Handel und Handwerk einen gemeinsamen Forderungskatalog verfasst, um die EU-weite Nutzung von bleihaltiger Munition für das Sportschießen, die Jagd und das Schützenbrauchtum zu sichern.

Das Schreiben der Verbände ging jüngst an die politisch Verantwortlichen in Berlin, Brüssel und an die Ländervertretungen. Wie der Verband jetzt mitteilte, hatte der DSB erst vor Kurzem eine Stellungnahme im Bleibeschränkungsverfahren bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) eingereicht. Der Forderungskatalog hat das Ziel, gegen das von der Europäischen Chemikalienagentur vorgeschlagene mögliche Verwendungsverbot von bleihaltiger Munition für den Schieß- und Biathlonsport sowie für die Jagd vorzugehen und zu argumentieren. So sei der Schutz der Umwelt ein wichtiges Ziel, dem sich die Verbände uneingeschränkt verpflichtet fühlen. Dennoch gelte es praktikable Lösungen zu finden, die Umweltschutz, Sport und Brauchtum vereinbaren, heißt es in dem Schreiben. „Die Vorgaben aus dem Waffenrecht, hier insbesondere die deutschen Schießstandrichtlinien sowie die einschlägigen DIN-Normen, haben sich bewährt.“

Ein Bleiverbot hätte für den Schieß- und Biathlonsport, die Jagdausbildung und die deutsche Industrie und Handel gravierende Folgen: Waffen verlören über Nacht ihren Wert bzw. müssten teuer umgerüstet werden; das für den Schießsport entscheidende Kriterium, die Präzision, wäre mit alternativen Materialien nicht gegeben; das Gros der Schießstände müsste kostenintensiv umgerüstet werden. Zum Schutz des immateriellen Kulturerbes „Schützenwesen in Deutschland“, für den Fortbestand der schießsporttreibenden Vereine, für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit

der deutschen Athleten im internationalen Vergleich, für die Jagdausübung und die deutsche Industrie und den Handel wird deshalb Folgendes gefordert:

- Ausschluss aller behördlich genehmigter „Outdoor“-Schießstände von den geplanten Beschränkungen
- Dauerhafter Ausschluss des „Indoor-Schießsports“ von den geplanten Beschränkungen
- Finanzielle Unterstützung für die Erforschung adäquater Alternativen
- Finanzielle Unterstützung für nötig werdende Umrüstungen der Schießstandinfrastruktur
- Längere und einheitliche Übergangszeiträume für Jagd und Sportschießen
- Finanzielle Kompensation für nicht mehr verwendbare Waffentypen für Anwender und Handel.

DSB-Präsident Hans-Heinrich von Schönfels sagte: „Wir glauben, in dieser wichtigen Angelegenheit mit dem gemeinsamen Forderungskatalog im Schulterschluss mit den weiteren betroffenen Verbänden Gehör bei den politisch Verantwortlichen zu finden. Mit dem Papier wird sich der DSB zusammen mit den nationalen und internationalen Partnerverbänden weiterhin für die Belange des Sportschießens und des Schützenwesens einsetzen und deren Interessen vertreten.“

102 Medaillen, 32 neue Deutsche Meister für den Norden

102 Medaillen in Garching-Hochbrück und Wiesbaden – so lautete die Bilanz für die Schützenverbände des Nordens, Niedersächsischer Sportschützenverband, Nordwestdeutscher Schützenbund, Norddeutscher Schützenbund und Schützenverband Hamburg und Umgegend. Vom 25. August bis zum 4. September 2022 hatten in Garching-Hochbrück die Deutschen Meisterschaften in den Disziplinen Armbrust, Flinte, Gewehr, Laufende Scheibe, Pistole und Schnellfeuerpistole stattgefunden, in diesem

Rahmen wurde auch wieder der RWS Shooty-Cup ausgetragen. Vom 9. bis 11. September ermittelten dann die Bogenschützen in Wiesbaden ihre Deutschen Meister. Erfreulich bei allen Wettkämpfen waren vor allem die zahlreichen Mehrfach-Medaillengewinner und Mehrfach-Meister. Unter ihnen ragten vor allem die beiden deutschen Dreifach-Meister Albin Zirk (SK Salzhausen, Schützenverband Hamburg und Umgegend) sowie Alexander Karl (SSG Nord-Elm, Niedersächsischer Sportschützenverband) heraus.

Gold

Julia HaB (SV Bramstedt, NWDSB), Luftgewehr Juniorinnen II, 625,5 Ringe; **Albin Zirk** (SK Salzhausen), Luftgewehr SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 411,3; **Ulrike Budde** (SGi Schüttof, NWDSB); KK-3 Pos Damen II, 576; **SB Freiheit** (NSSV, Jolyn Beer, Lisa Müller, Anne Kowalski), KK-Liegendkampf Damen I, 1860,9; **Jolyn Beer** (SB Freiheit, NSSV), KK-Liegendkampf Damen I, 629,7; **Gagik Sahakian** (SpSch Fahrdorf, NDSB), 10m Luftpistole Herren IV, 368; **Vanessa Seeger** (SV Uetze 1, NSSV), 10m Luftpistole Juniorinnen I, Qualifikation 560, Finale 233,7; **SV**

Essel I (Phoebe Behre, Mareike Dehnbostel, Vanessa Seeger), 25m Pistole Juniorinnen I, 1663; **WTC Niedersachsen** (Philipp Hermes, Erik Latowski, Stefan Rüttgeroth, NSSV), Flinte Trap Herren I, 339; **Christin Michelle Hilmer** (NWDSB), Flinte Trap Damen I, Qualifikation 107 Treffer, Finale 40 Tr., Stechen: 2 Tr.; **Daniel Valiente Barra** (WSC Ahlerstedt, NWDSB), Flinte Trap Herren II, 115 Tr.; **Lena Hubbermann** (WTC Oldenburger Münsterland, NWDSB), Flinte Trap Juniorinnen I, Qualifikation 115 Tr./**neuer deutscher Rekord!**, Finale 39 Tr.; **Waldemar Schanz** (SV Buchholz 01, Hamburg u. Umg.), Flinte Doppeltrap Herren I, 139 Tr.; **Lena Hubbermann** (Nordwestdeutscher Schützenbund), Flinte Trap Team Junioren m/w Junioren I, 68 Tr.; **SV Neuenlandermeer 1926** (NWDSB, Michael Becker, Robin Schröder, Robert Strauch), 10m Armbrust Herren III, 1135 Ringe; **RWS Shooty-Team Nordwest-Deutschland** (Lea Carolin Haderl, Fentje Pakula, Niklas Breuer, Carmen Hartmann), Shooty-Cup LG Schüler m/w, 735; **Carmen Hartmann** (SV Aurich-Oldendorf, NWDSB), Shooty-Cup LG Schüler m/w, 193; **Carmen Hartmann** (SSGem Lähden, NWDSB) Luftgewehr 3-Stellung SchülerInnen, 590; **Alexander Karl** (SV Telgte, NSSV), KK 3x20 Jugend m, 566; **SV Aurich-Oldendorf** (NWDSB, Lina Feldmann, Jakob Freese, Carmen Hartmann), Luftgewehr Schüler, 600,6; **Albin Zirk** (SK Salzhausen, Hamburg u.

Kleinanzeigen
**Von Schütze
zu Schütze**
VERKAUF

Wegen Umstellung auf elektronische Anlage können folgende Positionen abgegeben werden:

4 Anlagen Johannsen KK-50 m Modell 36 (zus. 200 Euro) und **12 Johannsen LG/LP Scheibentransportanlagen** Modell 81 (zus. 360 Euro). Einzelabnahme möglich. Nur Abholer! **Urs-Uwe Simanowsky**, Tel. 05136 83836, E-Mail: urs.simanowsky@htp-tel.de



Umgehend), Luftgewehr liegend SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 422,8; **Sanna Weber** (SC Badenhausen, NSSV), Luftgewehr SH1/AB1 w ohne Hilfsm., 400,8; **Alexander Karl** (SSG Nord-Elm 2, NSSV), Luftgewehr 3-Stellung Jugend m, 589; **Anna Janßen** (SV Wieckenberg I, NSSV), KK-3 Pos Damen I, Qualifikation: 589, Finale 17; **Alexander Karl** (SSG Nord-Elm 1, NSSV), KK-Liegendkampf Jugend m, 618,3; **Albin Zirk** (SK Salzhausen, Hamburg u. Umgehend), KK-Liegendkampf SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 615,4; **Lea Carolin Hadel** (SV Strange-Buchhorst 1926, NWDSB), Shooty-Cup LP Schüler m/w, 183; **Jonas Kindel** (BSV Hänigsen, NSSV); 10m LP Standard Schüler, 335; **Hagen Wedekind** (WTC Wolfsburg, NSSV) Flinte Skeet Junioren I, Qualifikation 115 Tr., Finale 50 Tr.; **Matthias Kramer** (BSC Werlitz, NWDSB), Recurvebogen Junioren, Qualifikation 664 Ringe, Finale 6:2; **Dr. Ute von Schilling** (BS Gerdau, NSSV), Recurvebogen Master weiblich, 624; **BSC Nordheide** (Hamburg u. Umgehend, Jens Lott, Astrid Lott, Heiko Knüppel), Recurvebogen Master, 1820.

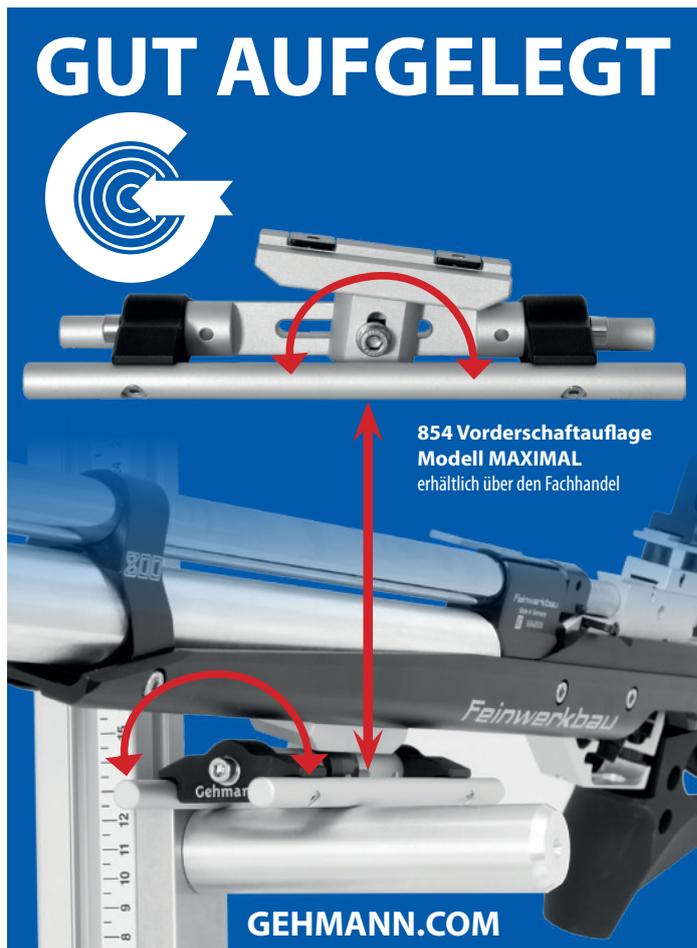
Silber

SV Bramstedt (NWDSB, Finja Kölling, Pia Goldmeyer, Julia Hass), Luftgewehr Juniorinnen I, 1864,3 Ringe; **SB Freiheit** (NSSV, Jolyn Beer, Lisa Müller, Michaela Müller-Thöle), KK 3x20 Damen I, 1751; **Jolyn Beer** (SB Freiheit, NSSV), KK 3x20 Damen I, 589; **Ulrike Budde** (NWDSB, SV „Glück auf“ Mittels), KK 3x20 Damen II, 570; **SV Wieckenberg I** (NSSV, Melissa Ruschel, Tina Lehrich, Anna Janßen), KK-3 Pos Herren I, 1753; **Albin Zirk** (SK Salzhausen, Hamburg u. Umgehend), KK-3 Pos SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 1110; **Lisa Müller** (SB Freiheit, NSSV), KK-Liegendkampf Damen I, 625,0; **SV Wiefelstede 1893** (NWDSB, Marco Hummler, Christoph Storck, Stephan Schoppe), KK-Liegendkampf Herren III, 1847,9; **Mykola Venger** (SV für Groß- und Kleinkaliberschießen I, NSSV), KK-Liegendkampf Herren IV, 616,4; **Peter Küchenbecker** (SV Klecken, Hamburg u. Umgehend), 10m Luftpistole Herren IV, 367; **SV Uetze 1** (NSSV, Phoebe Behre, Emily-Sue Paul, Vanessa Seeger), 10m Luftpistole Juniorinnen I, 1650; **SV Lindwedel** (NSSV, Fabian Scheidler, Jascha Schulz, Jan Luca Karstedt), 50m Pistole Herren I (2.20.10) 1593; **Gagik Sahakian** (SpSch Fahrtdorf, NDSB), 50m Pistole Herren IV, 517; **Emanuel Müller** (SB Broistedt, NSSV), 25m Schnellfeuerpistole Herren I, Qualifikation 580 Ringe, Finale 32 Tr.; **SK Luhdorf-Roydorf I** (Hamburg u. Umgehend, Klaus-Dieter Benecke, Niels Findeisen, Olaf Terkowski), 25m Pistole 9x19 Herren I, 1146; **Olaf Terkowski** (SK Luhdorf-Roydorf I, Hamburg u. Umgehend), 25m Pistole 9x19 Herren IV, 385; **Frank Zitzke** (PC Rendsburg, NDSB), 25m Revolver .44 Magn. Herren II, 380; **Altonaer SGI I** (Hamburg u. Umgehend, Ivan Baev, Dmitrij Turakevic, Evgeni

Veith), Flinte Doppeltrap Herren I, 356 Tr.; **Evgeni Veith** (Altonaer SGI I, Hamburg u. Umgehend), Flinte Doppeltrap Herren II, 126 Tr.; **Reiner Barckmann** (SV Gümmer, NSSV), Luftgewehr AB3 m/w mit Hilfsm., 336,0 Ringe; **Silvia Huesmann** (SV Etzhorn 1898, NWDSB), Zimmerstutzen SH2/AB2 m/w mit Hilfsm., 282; **Jörg Beining** (SV Neuenkirchen im Hülsen 1877, NWDSB), 100m KK SH2/AB2 m/w mit Hilfsm., 297; **Albin Zirk** (SK Salzhausen, Hamburg u. Umgehend), 100m KK – SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 290; **Tim Focken** (SV Etzhorn 1898, NWDSB); Luftgewehr liegend SH2/AB2 m/w mit Hilfsm., 422,9; **Tjark Liestmann** (SV Ladekop Hinterdeich u. Umg. 1951, NWDSB), Luftgewehr liegend SH1/AB1 m ohne Hilfsm. 421,4; **Tim Focken** (SV Etzhorn 1898, NWDSB), KK-Liegendkampf SH2/AB2 m/w mit Hilfsm., 619,5; **Ingo Döhring** (SV Himmelpforten, NWDSB), KK-Liegendkampf SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 606,1; **Lea Carolin Hadel** (SV Strange-Buchhorst 1926, NWDSB), 10m LP Mehrkampf Schülerinnen, 350; **Felix Veichtlbauer** (SG Buxtehude-Alt Kloster, Hamburg u. Umgehend), 10m LP Standard Schüler, 334; **Kim-Lee-Ann Wedemeyer** (SV Hüttenbusch 1904, NWDSB), 10m LP Standard Jugend w, 361; **Knut Jacubczik** (VFL Tremsbüttel, NDSB), Recurvebogen Jugend, Qualifikation 640, Finale 0:6; **Dirk Waltermann** (TSG Burg Gretesch, NWDSB), Recurvebogen Master männlich, 644; **Kai Meyer** (BSV Hänigsen, NSSV), Blankbogen Herren, 613; **SchGem Norderstedt** (NDSB, Markus Wolf, Knut Abraham, Frank Sobirey), Recurvebogen Master, 1757.

Bronze

Selina Zimmermann (Braunschweiger SGes 1545 I, NSSV), Luftgewehr Damen I, Qualifikation 626,6 Ringe, Finale 227,2; **Ute von Oesen** (SV Nieder Ochtenhausen, NWDSB), Luftgewehr Damen IV, 394,0; **Günther Schütz** (SSGem Wittlage, NWDSB), KK-3 Pos SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 1069; **Henning Karl** (SB Freiheit NSSV), KK-Liegendkampf Herren II, 625,2; **SV für Groß- und Kleinkaliberschießen I** (NSSV, Norbert Poltermann, Bernd Nanko, Mykola Venger), KK-Liegendkampf Herren IV, 1832,6; **Anke Weilage** (Schießsportgruppe Neuenkirchen-Bieste, NWDSB), 10m Luftpistole Damen II, 553; **Vanessa Seeger** (SV Essel I, NSSV), 25m Pistole Juniorinnen I, Qualifikation 580; Finale 19; **Martin Böhlke** (KK SC Vienenburg v. 1926, NSSV), 25m Pistole SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 533; **Nils Schlichting** (SV Lustgarten, NWDSB), 25m Pistole 9x19 Herren II, 382; **Stefan Rüttgeroth** (WTC Niedersachsen, NSSV), Flinte Trap Herren I, Qualifikation 115 Treffer, Finale 34 Tr.; **WTC Oldenburger Münsterland** (NWDSB, Lena Hubbermann, Hiltrud Scheele-Middelbeck, Johanna Sieve), Flinte Trap Damen I, 262 Tr.; **SV Buchholz 01 I** (Hamburg u. Umgehend, Thorsten Behn, Axel Ottens, Waldemar Schanz), Flinte Doppeltrap Herren I, 351



Tr.; **Dmitrij Turakevic** (Altonaer SGI I, Hamburg u. Umgehend), Flinte Doppeltrap Herren II, 121 Tr.; **Paul Eveslage** (WTC Oldenburger Münsterland, NWDSB), Flinte Doppeltrap Junioren I, 114 Tr.; **Jannes Franz Richard Tiedt** (Nordwestdeutscher Schützenbund), Flinte Trap Team Junioren m/w Junioren I, 65 Tr.; **SpS Uhlenköper Uelzen** (NSSV, Julian Breimann, Michel Busse, Aurel Haba), 10m Lfd. Scheibe Junioren I, 1304 Ringe; **Moritz Blumtritt** (Lübecker SpSch, NDSB), 10m Armbrust Junioren I, 383; **Niklas Breuer** (SV Altkloster 1883, NWDSB), Luftgewehr 3-Stellung Schüler, 580; **Jean Hertweck** (SGes Wolfenbüttel, NSSV), Zimmerstutzen Damen I, 280; **Günther Schütz** (SSGem Wittlage, NWDSB), Zimmerstutzen SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 267; **Ulrike Budde** (SV „Glück auf“ Mittels, NWDSB), 100m KK Damen II, 293; **SV Wiefelstede 1893** (NWDSB, Holger Anderssohn, Marco Hummler, Stephan Schoppe), 100m KK Herren III, 862; **SV Telgte** (NSSV, Cheyenne Engelken, Alexander Karl, Ronja Nolte), KK 3x20 Jugend m, 1700; **Moritz Faltinat** (SV Telgte, NSSV), KK 3x20 Jugend, 559; **Carmen Hartmann** (SV Aurich-Oldendorf, NWDSB), Luftgewehr Schülerinnen, 203,7; **SSG Nord-Elm 1** (NSSV, Leni Heumann, Merle Möllmann, Alexander Karl), KK-Liegendkampf Jugend m, 1827,2; **Moritz Faltinat** (SSG Nord-Elm 2, NSSV), KK-Liegendkampf Jugend m, 603,2; **Markus Heine**

(SGes Hankensbüttel-Isenhagen, NSSV), KK-Liegendkampf SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 605,1; **Felix Veichtlbauer** (SG Buxtehude-Alt Kloster, Hamburg u. Umgehend), 10m LP Mehrkampf Schüler, 344; **Fentje Pakula** (SSV Ovelgönne, NWDSB), 10m LP Mehrkampf Schülerinnen, 343; **Frank Heitmeyer** (SSGem Wittlage, NWDSB), 10m LP Standard SH1/AB1 m ohne Hilfsm., 343; **Nordwestdeutscher Schützenbund** (Lena Hubbermann, Jannes Franz Richard Tiedt), Flinte Trap Team Junioren m/w Junioren I, Qualifikation 133 Tr., Finale 28 Tr.; **Florian Unruh** (SSC Fockbek, NDSB), Recurvebogen Herren, Qualifikation 672 Ringe, Finale 6:5; **Svenja Herrmann** (ASC Göttingen), Recurvebogen Juniorinnen, Qualifikation 573, Finale 6:4; **Paul Kupke** (ASC Göttingen, NSSV), Recurvebogen Schüler A, 658; **Itzehoer Hockey-Club** (NDSB, Michael Schmidt, Stefan Bergfeld, Torsten Boldt), Recurvebogen Master, 1742.

Alle Ergebnisse unter www.dsb.de/schiesssport/top-events/deutsche-meisterschaft





NWDSB

Nordwestdeutscher Schützenbund

Präsident: Frank Pingel, 27432 Bremervörde
Geschäftsstelle: Lange Straße 68 – 70 · 27211 Bassum
 Tel. 04241 9368-0 · Fax 04241 9368-18
 www.nwdsb.de · info@nwdsb.de
Geschäftszeiten: montags bis donnerstags
 von 8:00 bis 16:15 Uhr
 freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr



Carmen Hartmann

>>>> DM IN GARCHING-HOCHBRÜCK

8 x Gold, 10 x Silber und 15 x Bronze für unsere „Nord-Westa“!

„Moin Nord-Westa!“ So begrüßten wir insgesamt 13 Mal unsere Sportler während der Deutschen Meisterschaften im Sportschießen in München. Moin Nordwest berichtete jeden Morgen auf der Internetseite, Facebook und Instagram parallel über den Vortag und die Aussichten des laufenden Tages. Zwischendurch gab es die Meldungen über Edelmetall, so denn die Ergebnislisten denn endlich mal online verfügbar waren.

Die Zusammenarbeit mit dem Team des Versorgungszeltes, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und unseren Mitarbeitern im Team DSB machte eine aktuelle, schnelle Information möglich. Schnelle Infos über Social Media und die tägliche Aktualisierung der Galerie der Sieger auf der Internetseite war im Nachgang die richtige Wahl der Information. Vor Ort

waren für das Team NordWest während der Meisterschaften 28 Kampfrichter, 15 Trainer, vier Jugendbetreuer, sechs Mitarbeiter in der Versorgung, drei Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie Präsident Frank Pingel und Vizepräsident Marco Thies, die sich abwechselten. In 546 Starts waren die Sportler des NWDSB bei diesen Meisterschaften in den 11 Wettkampftagen aktiv. 8 x Gold, 10 x Silber und 15 x Bronze sowie der Gewinn des Shooty Cup durch unsere Jugendlichen sind eine ansehnliche sportliche Bilanz für den Verband.

Das sind die Medaillengewinner

Ulrike Budde war die beste Einzelstarterin (Damen II). Sie nahm in den KK Disziplinen mit Gold, Silber und Bronze gleich drei Medaillen mit nach Hause. Carmen Hartmann (Schülerinnen) brachte es mit dem Luftgewehr zu Gold und Bronze in der Einzelwertung und Gold mit der Mannschaft. Julia Haß erzielte mit



Ulrike Budde

TERMINVORSCHAU! 2022

OKTOBER 2022

1.-3.10.	Ausbildung Trainer C-Leistung (Teil 1)	LLZ Bassum
6.-9.10.	DM Auflage Pistole / KK-Gewehr	Hannover
8.10.	Schüler-Cup, 3. Wettkampf	LLZ Bassum
15.10.	Fortbildung Kampfrichter	LLZ Bassum
15.10.	Bundes-(jugend-)königsschießen	Allach
16.10.	LG Landesliga- und Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
21.-23.10.	Ausbildung Trainer C-Leistung (Teil 2)	LLZ Bassum
22.-23.10.	DM Auflage Luftgewehr	Dortmund
29.10.	NWDSB Landessportausschuss	LLZ Bassum
30.10.	LG Auflage- und LP Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse

NOVEMBER 2022

6.11.	NWDSB Frauenausschuss	LLZ Bassum
6.11.	LG Landesliga- und Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
27.11.	LG Auflage- und LP Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse

DEZEMBER 2022

11.12.	LG Landesliga- und Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
--------	--	---------

Stand: 12.9.2022 – Änderungen und Irrtümer vorbehalten



Julia Haß



Daniel Valiente Barra

dem LG Gold in der Einzelwertung und Silber mit der Mannschaft. Lena Hubbermann (Juniorinnen II) gewann Gold und jeweils mit der Mannschaft Bronze sowie im Team-Mix mit der Flinte. Daniel Valiente Barra siegte mit der Flinte Trap und holte Gold. Christin Michelle Hilmer holte das dritte Gold für das Flintenteam des NWDSB. Gold mit der Mannschaft gab es für die Armbrustschützen des SV Neuenlandermoor, Michael Becker, Robin Schröder und Robert Strauch. Gold auch



Christin Michelle Hilmer



Lena Hubbermann

für die Schüler des SV Aurich-Oldendorf: Carmen Hartmann, Lina Feldmann und Jakob Freese holten die letzte Medaille dieser Meisterschaften mit dem Luftgewehr. Silber im Einzelwettbewerb gewannen Ulrike Budde, Silvia Huesmann, Jörg Beining, Ingo Döhring, Tjark Liestmann, Tim Focken, Kim Lee Wedemeyer und **Lea Carolin Hadel**, als Mannschaft die Juniorinnen I des SV Bramstedt: Finja Kölling, Pia Goldmeyer und Julia Haß, und die Herren III des SV



SV Aurich Oldendorf

Wiefelstede: Stephan Schoppe, Marco Hummler und Christoph Stork. Bronze im Einzel ging an zweimal an Günter Schütz, einmal an Anke Weilage, Ute von Oesen, Paul Everslage, Ulrike Budde, Niels Schlichting, Tim Focken, Niklas Breuer, Fentje Pakula, Frank Heitmeyer und Carmen Hartmann sowie die Mannschaft Damen I WTC Oldenburger Münsterland (Lena Hubbermann, Johanna Sieve und Hiltrud Scheele-Middelbeck), die Herren III des SV Wiefelstede (Stephan Schoppe, Marco Hummler und Holger Anderssohn) und das Team-Mix WTG Oldenburger Münsterland (Lena Hubbermann und Jannes Tied).

Text: Rolf Brandt (Stellv. Landespressereferent), Fotos: NWDSB



SV Neuenlandermoor

NordWest-Jugend holt den Shooty Cup

Am 1. September fand nach dreijähriger Pause das Finale des RWS Shooty Cups auf der Olympiaschießanlage in Garching-Hochbrück im Rahmen der Deutschen Meisterschaften 2022 statt und unser Nachwuchs bescherte dem NWDSB den Sieg.



Das Shooty Cup-Team NW mit Vizepräsident Marco Thies (l.) und dem Stv. Landesjugendleiter Gerd Harzmeier (r.)

Der 28. RWS Shooty Cup bestand aus einem Vorkampf bei dem Zweier-Teams mit dem Gewehr und der Pistole starteten. Als Pistolenschützinnen schickten wir **Lea Carolin Hadel** und **Fentje Pakula** ins Rennen. Mit dem Gewehr starteten Carmen Hartmann und Niklas Breuer für den NWDSB. Im Vorfeld des Wettkampfs zeigten unsere Schützen ihre Ruhe und Ausgeglichenheit, die für den Sieg von großer Bedeutung waren. Zusammen erzielten sie ein Ergebnis von 735 Ringen und hatten nach dem Vorkampf 13 Ringe Vorsprung vor dem Team aus Brandenburg. **Lea und Carmen** konnten sich auch in der Einzelwertung über den Sieg freuen. Die Austragung des Shooty Cup-Finalkampfes ist sehr besonders, da jeweils zwei zugeloste Top-Schützen aus dem Nationalkader die acht besten Teams vertreten. Dem NWDSB-Team wurden David Koenders (Gewehr) und Aaron Sauter (Pistole) zugelost. Mit ihren souveränen Leistungen festigten die beiden Top-Schützen die Positionierung unseres Nachwuchses und sicherten dem NWDSB den ersten Sieg des RWS Shooty Cups nach rund zehn Jahren.

Text: Jaqueline Schäfer (Landesjugendpressewartin), Foto: NWDSB

Mathias Kramer Deutscher Meister der Recurve-Junioren

Ein weiteres Highlight für die Bogensportler war die Deutsche Meisterschaft im Freien 2022 in Wiesbaden. Bei sehr durchwachsenen Wetter trafen sich die Teilnehmer in Wiesbaden zu einem echten Event, um ihre Meister auszuschießen und zu küren. Es hatten sich aus unserem Verband viele für diese DM qualifiziert.

Da alle Landesverbände ihr guten Sportler dorthin melden und es nur einen Meister in jeder Klasse gibt, ist es unglaublich schwer, sich in dieser einen Situation voll auf den Punkt zu konzentrieren und alles zu geben, damit der Traum vom Titel wahr wird. Am besten konnte das diesmal Mathias Kramer (Foto). Schon in der Qualifikationsrunde der Recurve-Junioren hatte er sich souverän mit 10 Ringen Vorsprung durchgesetzt. Dann kommt aber das Finale, und viele wissen, dass es hier eigene Unwägbarkeiten gibt, sich zu behaupten. Aber auch hier war Mathias Kramer am Ende der verdient glücklichste Bogensportler seiner Klasse und ist nun Deutscher Meister. Bei den Master männlich Recurve errang Dirk Waltermann den Vizemeistertitel. Viele tolle Plätze gab es zudem für Sportler unseres Verbandes, bitte in den Ergebnislisten nachlesen, und allen wollen wir sie gerne für ihre Leistung beglückwünschen. Macht alle weiter so! Mit ein bisschen mehr Einsatz und Training könnt Ihr es alle schaffen, Deutscher Meister zu werden.

Text: Axel Heemann (Landesbogensportleiter), Foto: DSB



GRAFSCHAFT DIEPHOLZ



Britta Löhmann (l.) mit Betreuern und Kindern/Jugendlichen vor dem Bezirksjugendzeltlager auf dem Brockumer Marktplatz

Jede Menge Spaß beim Bezirksjugendzeltlager 2022 in Brockum

Zum ersten Mal richtete der Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz am Wochenende vom 26. bis 28. August ein Jugendzeltlager aus. 32 Mädchen und Jungen im Alter zwischen sieben und 15 Jahren sowie 17 Betreuer und bis zu 20 Tagesgäste hatten sich bei den Jugendsportleiterinnen Britta Löhmann und Anja Klanke-Luzniack angemeldet.

Der gastgebende SV Brockum stellte das Schützenhaus und die Schießbahnen wie auch sanitäre Anlagen zur Verfügung, wobei Schützenpräsident Sebastian Lampe auch im Zelt auf dem Marktplatz übernachtete. Der Freitagnachmittag stand ganz im Zeichen der Anreise und des Aufbaus eines bunten Zelt dorfs mit 15 Zelten. Gleich bei

der Ankunft erhielt jeder Teilnehmer ein Namensschild mit seinem Vornamen, um das Miteinander zu vereinfachen. Die Zeit bis zum abendlichen Pizzateessen konnte mit Kennenlernspielen überbrückt werden und eine Marktplatzzallye sowie die große Hitze sorgten dafür, dass die Nachtruhe um 2:00 Uhr kein

Thema mehr war. Der Samstagmorgen begann ab 8:00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück, wobei ein etwa einstündiger Regenschauer ein bisschen Abkühlung brachte und den Ablauf nicht störte. Bis zum Mittagessen luden verschiedene Spiele wie Fußball, Indiaca, Basketball oder Wikingerschach zum Mitmachen ein, und die Zeit verging wie im Fluge. Danach ging es an den Dümmer nach Hüde zur Einsatzstelle „Robins Surfschule“. Es wurden jeweils zwei Gruppen gebildet – die bis 14-jährigen erhielten Neopren-Anzüge und mussten sich beim Stand-Up-Paddling (SUP) auf dem Dümmer beweisen, die über

14-jährigen versuchten sich beim Bau eines Floßes. Nach einer grundsätzlichen Einweisung machten nur wenige Teilnehmer keine Bekanntschaft mit dem Dümmerwasser, aber für alle war es eine große Gaudi. Im Zeltlager sorgte ein reichhaltiges Nudelbufett für neue Kräfte. Das war auch nötig, da die Nacht-Schnitzeljagd nach Pfeilen auf den Straßen über mehr als 2,5 Kilometer ging und mit einem Lagerfeuer und Stockbrotessen endete. Ein Betreuer lakonisch: „Dann waren alle platt – und ab ging es ins Zelt.“ Am Sonntagmorgen probierten sich die Teilnehmer in verschiedenen Schießdisziplinen aus: In der Schießhalle übten sie mit Luftpistole, Schnellfeuerpistole sowie Lichtpunkt-Gewehr und -Pistole, aber der Renner war draußen aufgebaut: für viele ein Novum, konnten sie mit einem Blasrohr Pfeile auf eine fünf Meter entfernte Zielscheibe schießen. Nach dem leckeren Mittagessen – es gab Hot Dogs – galt es dann Abschied zu nehmen, viele neue Bekanntschaften waren entstanden und den Ausrichtern galt ein großes Lob.

Text und Fotos: Hartmut Weber-Bockhop
(Stv. Bezirkspressewart)

Der wunderschöne, aber auch anstrengende Sonnabendklang aus an einem gemütlichen Lagerfeuer



Carsten Linderkamp siegt beim Kreiskönigstreffen

Das Kreiskönigstreffen (KKT) fand in diesem Jahr in „kleiner“ Ausführung statt, mit „nur“ rund 1100 geladenen Gästen, statt wie in den Jahren vor „Corona“ mit 2500. Nach Corona war es nicht einfach, einen Verein zu finden, der das Treffen in nur vier Monaten auf die Beine stellen könnte. Es waren die Vereine Kirchdorf und Heede-Kuppendorf, die sich dafür bewarben.

In Kirchdorf fand einen Tag vor dem Fest das Ausschießen des Kreisschüler- und Jugendkönigs statt, und am selbigen Tag wurde auch das Ausschießen des Kreiskönigs und das der ehemaligen Kreiskönige auf dem Schießstand in Kuppendorf durchgeführt. Die Begrüßung vom gastgebenden Verein Kuppendorf durch Präsident Harold Meyer, und die Grußworte von Kirchdorfs Bürgermeister

Holger Köhnmann, Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammacher, dem stellvertretenden Landrat Volker Meyer, MdB Axel Knöerg und Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann sowie der ehemaligen Kreiskönigin Erika Kunst (SV Rathlosen) waren „kurz und knackig“, dies wurde mit viel Beifall belohnt. Es gab auch wieder zur Erinnerung Fahnenbänder, welche sich die Fahnenträger von



Uwe Meyer, Katharina Kenneweg, Carsten Linderkamp, Silke Kunst und Maren Schmidt. (v. l.)



Alle Majestäten und ihr Gefolge



Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann überreicht Hannes Lampe und Alicia Ziegler die Ehrengaben des Bezirksschützenverbandes



48 Vereinen, fast im Laufschrift abholten, das war schon ein imposantes Bild. Die Nationalhymne wurde von den Schwestern Janice und Vanessa Plenge gesungen und natürlich stimmten alle Schützen mit ein. Die Proklamationen der Majestäten

wurden mit viel Beifall begleitet. 33 Vereinskinderkönige schossen um den Titel des Kreiskinderkönigs. Es siegte Hannes Lampe (SV Brockum, 40/ T. 51,6) vor Karlotta Falldorf (SV Bockhop, 40/T. 98,4), Luisa Grote (SV Rehden, 40/T. 172,7), Anika

Köster (SV Groß Lessen, 40/T. 216,4) und Sina Kunst (SV Nordsulingen 39/T. 88,2). 29 kämpften um die Jugendkönigswürde. Beste war Alicia Ziegler (SV Rehden, 40/ T. 12,0), gefolgt von Kira Ahrens (SV Anstedt 40/T. 191,9), Marie Mihilis (SV Sieden 40/T. 482,0), Laura Mohrmann (SV Groß Lessen 39/T. 89,8) und Jessica Spreier (Maifeier Sankt Hülfe-Heede, 39/T. 163,0).

Carsten Drafz erringt den Pokal der ehemaligen Kreiskönige

Carsten Drafz (SV Heerde-Kuppendorf) errang mit 39 Ring und einem Teiler von 234 den Pokal der ehemaligen Kreiskönige, um den 18 ehemalige Kreiskönige wetteiferten. Auf die weiteren Plätze kamen Kristina Rust (SV Maasen 38/T. 776), Helmut Riedemann (SV Blockwinkel, 38/T. 811), Harald Borchers (SV Sieden, 38/T. 1288) und Günter Borchers (SV Nordsulingen, 38/T. 1511). Vierzig Könige waren angetreten, um als Kreiskönig proklamiert

zu werden. Carsten Linderkamp vom SV Sieden wurde mit 40 Ring und Teiler 951 Ring neuer Kreiskönig des Jahres 2022. Er übertraf Uwe Meyer (SV Stocksdorf, 40/T. 1678), Maren Schmidt (SV Blockwinkel, 39/T. 317), Silke Kunst (SV Nordsulingen, 39/T. 399) und Katharina Kenneweg (SV Barver, 39/T. 672). Nach der Frontabnahme der Majestäten im Cabrio, gab es dann den „Befehl“, nach hinten weggetreten zum Festzelt und zum Feiern. Präsident Harold Meyer gab allen mit auf den Weg, dass er acht Theken gezählt habe: „Mit 15 Hähnen, lasst sie glühen!“ Endlich wieder Leuten begegnen, die man so lange, „dank“ Corona, nicht gesehen hatte. Es gab viel zu erzählen bei so manchem Gläschen Bier und man konnte bei toller Musik das Tanzbein schwingen. Man freut sich heute schon auf das KKT 2023 in Stocksdorf/Ehrenburg. Schon jetzt wurden vorsorglich von Mitgliedern des SV Stocksdorf und SV Ehrenburg Erinnerungsaufkleber verteilt.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Carsten Drafz mit dem Pokal der ehemaligen Kreiskönige

Bezirksjugend siegt beim Shooty Cup

Bereits seit 28 Jahren ist der RWS Shooty Cup der sportliche Höhepunkt des Jahres aus Sicht der Deutschen Schützenjugend. Vor 28 Jahren erstmals ins Leben gerufen, ist er heute fester Bestandteil der Deutschen Meisterschaften in Garching-Hochbrück. Dabei treten für jeden Landesverband gemischte Mannschaften aus jeweils zwei Gewehr- und zwei Pistolenschützen (Schülerklasse) in einem Vorkampf an.

Nach insgesamt 20 Wertungsschüssen pro Schütze qualifizieren sich die besten acht Mannschaften für das Finale. Vor zehn Jahren hatte der NWDSB erstmalig den Shooty Cup gewonnen und in diesem Jahr hatte es nun endlich wieder geklappt! Im Lostopf für das Finalschießen der acht besten Landesverbände waren in diesem Jahr Aaron Sauter, Hannah Steffen, Carina Wimmer, Anna Janßen, Matthias Holderried, Hanna Bühlmeyer, Andrea Heckner, Maximilian Dallinger, Paul Fröhlich, Denise Palberg, David Probst, Anita Mangold, Michael Heise, Isabella Straub, Sandra Reitz und David Koenders. Alle haben bereits nationale und internationale Erfahrungen,

Siege und Medaillen sammeln können. Carmen Hartmann hatte für unsere NWDSB-Schützen für Luftpistole den DSB-Kaderschützen Aaron Sauter und für Luftgewehr David Koenders gezogen. Lea Carolin Hadeler und Fentje Pakula vom SV Strange-Buchhorst (Luftpistole), Niklas Breuer und Carmen Hartmann vom SV Aurich-Oldenburg (Luftgewehr) erzielten im Vorkampf 735 Ringe. Nach einem spannenden Finale blieben und standen sie dann mit 350,7 Ringe an erster Stelle. Nicht zu vergessen, Lea Carolin Hadeler und Carmen Hartmann waren zudem noch die Tagesbesten: Lea hatte insgesamt 183 Ringe mit der Luftpistole und Carmen 193 mit dem Luftgewehr erzielt. Sie erhielten für ihre Leistungen Urkunden, Pokale, Medaillen und Sachpreise – Luftgewehr-Munition, sehr passend für die anfallenden Trainingseinheiten. Denn ohne Fleiß keinen Preis.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Aaron Sauter, Carmen Hartmann, Niklas Breuer, Lea Carolin Hadeler, Fentje Pakula, David Koenders (hinten v. l.), vorn der Stv. Landesjugendleiter Gerd Harzmeier mit Shooty



Lea Carolin Hadeler mit Medaille, Pokal und DSB-Maskottchen

Lena Löhmann im DM-Finale der Pistolen-Juniorinnen

In ihrer Lieblingsdisziplin 25m Pistole hat Lena Löhmann (SV Mallinghausen) bei den Deutschen Meisterschaften in München mit 531 Ringen das Finale der besten acht erreicht. In der Präzision hatte sie sich schon von der Landesmeisterschaft von 252 auf 256 Ringe gesteigert, ein guter Grundstein für das spätere Duellschießen. Mit 275 Ringen schloss sie diesen Wettkampf ab.

Schon in Gedanken auf dem Heimweg wurde sie jedoch von der Information überrascht, dass sie als Sechstplatzierte im Final stehe. Es war für sie das erste Finale mit der Sportpistole und das bei solch einem großen Wettkampf! In einer Reihe mit Vanessa Seeger, Michaela Bösl, Nina Adels, Klara Busch, Mareike Dehnborstel und Madeline Müller. Ab 10,2 Ring wird der Schuss als „Hit“ (Treffer) gewertet, insgesamt hatte sie 12 Zehner, davon acht „Hits“. Erst nach der 6. Serie (30 Schuss) musste sie das Finale auf Platz sechs beenden. In der Disziplin 60 Schuss Luftpistole (Juniorenklasse I) erzielte Lena zudem 538 Ringe und kam damit ins erste Drittel von 27 Schützzinnen. Dafür erhielt sie das Meisterschaftsabzeichen. Cord Borchers-Rohde (SV Klein Lessen), der für den Verein Natenstedt in der Herrenklasse II das 60 Schuss-KK-Liegendprogramm schoss, hat seine Limit/Qualifikations-Ringzahl von 607,5 etwas übertroffen. Mit 607,9 Ringen platzierte er sich auf Rang 37 von 43 Teilnehmern. Anke Rohlf's (SV Strange-Buchhorst) hat ihr Landesverbandssilber-Ergebnis in der Damenklasse III von 358 Ring mit der Luftpistole nur knapp verfehlt: 355 wurden es. Weitere Starter mit der LP waren Jolina Marie Tinnemeyer (SV Rehden, 323/53. von 57) und Fieta Pohl (SV Rehden/Haendorf LP



Lena Löhmann, Lea Carolin Hadeler und Kira Evers (v. l.)

Mehrkampf, 349/11. von 28) in der Jugendklasse. Den 3x20 Schuss LG 3-Stellungskampf bestritten Lea Bonkowski (542/87. von 91), Kira Evers (572/40. von 91) und Finja Kunst (569/80. von 189) vom SV Drebber von 1900. Am letzten Tag absolvierte Jörg Lücken (SSV Dümmer) ein Marathonschießprogramm in drei verschiedenen Disziplinen und zwei Klassen. Seine Ergebnisse: Herren I LP Mehrkampf 355 Ring (30. von 63), 10m LP Standard 353 (12. von 32) und Herren III 25m Pistole 491 (30. von 35). Malte Wiegmann vom SV Strange-Buchhorst schoss mit der Luftpistole 333 Ringe (62. von 63). Mit dem Luftgewehr (20 Schuss) trat in der Schülerklasse Kira Evers an (195,1/63. von 189). Da sie sich mit dem Ergebnis im ersten Drittel platzierte, bekam auch sie das begehrte Meisterschaftsabzeichen. Finja Kunst schoss 193,1 Ringe (80. von 189) und Fabian Titjung 179,8 (73. von 85). Alle drei kamen vom SV Drebber von 1900.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Lea Carolin Hadeler, Lucy Wernecke und Fentje Pakula (v. l.)

Lea Carolin Hadler Deutsche Vizemeisterin LP Mehrkampf

Die Disziplin Luftpistole Mehrkampf liegt Lea Carolin Hadeler (SV Strange-Buchhorst) besonders. In München hatte sie im Präzisionsdurchgang des LP-Mehrkampfes 181 Ringe erzielt, das war zu anderen Durchgängen super, dafür hatte sie etwas beim Duelldurchgang geschwächt: 169 Ringe.

Das Gesamtergebnis von 350 Ringen war dann aber Spitze. Doch Lucy Wernecke aus Sachsen hatte genauso viele Ringe, also stand ein Shoot Off an. Dieses Stechen entschied Lucy mit 46:34 für sich, Lea freute sich trotzdem sehr über Silber. Mit viel Beifall wurden die Nachwuchsschützen nach diesem Wettkampf bedacht. Die Siegerehrung fand aufgrund eines Gewitters in der Luftdruckhalle mit vielen Zuschauern statt. Zu vermerken ist, dass ihre Shooty

Cup-Partnerin Jentje Pakula vom SSG Ovelgönne als Dritte mit 343 Ringen das DM Podium erklomm. Lea hatte in diesen „Münchner Tagen“ drei Wettkämpfe mit sehr guten Ergebnissen abgeschlossen: zum LP Mehrkampf den „RWS-Shooty Cup“ für den NWDSB mit Fentje Pakula und mit der Luftpistole auf Platz vier – es fehlte nur ein Ring zu Bronze.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

KV II

Siegerehrung Kreismeisterschaft 2021 nachgeholt

Am 13. September 2022 hatte Felix Meyer, Sportleiter des KV II, zur Siegerehrung rückwirkend für das Jahr 2021 die Sportschützen ins Schützenhaus des SV Drebber von 1900 eingeladen. 16 aus den Vereinen Drebber und Wohlstreck waren der Einladung gefolgt. Erklärend gab Felix Meyer zu, dass er noch „neu“ im Amt sei, so habe Corona es ihm nicht leicht gemacht, passende Termine zu finden.

So stand ihm Kreisverbandspräsidentin Bianca Meyer hilfreich zur Seite. Zuerst erhielten die Schüler und Junioren ihre Auszeichnungen in Form von Pokalen für ihre

Die jugendlichen Kreismeister sowie LM/DM-Teilnehmer mit Sportleiter Felix Meyer (r.) und KV II-Präsidentin Bianca Meyer (l.)



sehr guten Leistungen bei der Kreismeisterschaft 2021. Im Lichtschießen Freihand-Schüler II weiblich siegte Jule Pohlmann vor Charlotte Staas und Martha Schierholz, bei den männlichen Schülern Fiete Zell (alle vom SV Wohlstreck). Mit dem Lichtgewehr Auflage gewann bei den Schülern III weiblich Jantje Kunst, Zweite wurde Maja Prange. Bester der männlichen Schüler III war Finn Bonkowski, er übertraf Pit Hartmann und Nicklas Battermann (alle SV Drebber von 1900). Bei den Schülern IV weiblich gewann Tilda Zell (SV Wohlstreck). Kreismeister Luftgewehr Freihand Schüler weiblich (13 – 14 Jahre) ist Finja Kunst vor Kira Evers und Sylvie Runge, bei

den Schülern männlich Fabian Titjung (alle SV Drebber von 1900). Im Wettkampf Luftgewehr 3-Stellung Schüler weiblich (13-14 J.) wurde Kira Evers Kreismeister, gefolgt von Finja Kunst und Lea Bonkowski (alle SV Drebber von 1900). Beste im Wettkampf Luftgewehr Freihand Junioren weiblich (15-16 J.) war Juli Marie Titjung, sie übertraf Rike Felstehausen und Johanna Koop-Meyer (alle SV Drebber von 1900). „Flachgeschenke“ gab es anschließend für die erfolgreichen Aufлагeschützen bei der Landesverbandsmeisterschaft für erste und dritte Plätze und Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften KK-Auflage (KKA) in Hannover und Luftgewehr Auflage (LGA)

in Dortmund. Darüber freuten sich Inge Lübbers (1. LM LGA, Teilnahme DM), Stefan Runge (1. LM LGA), Karl-Heinz Brandt (1. LM KKA, DM LGA und KKA), Franz Veitz (3. LM KKA, DM LGA und KKA), Jürgen Harzmeier (DM LGA und KKA), Harald Backer (DM LGA), Uwe Bergmann (DM LGA), Holger Bruckmann (DMA) und Sylvia Johnson (DM LGA). Die Schülerin Finja Kunst erhielt ihr „Flachgeschenke“ für den Sieg im Wettkampf Luftgewehr 3-Stellung bei der Landesmeisterschaft. Abschließend dankte Sportleiter Felix Meyer allen Schützen für ihre tollen Leistungen und den Vereinstrainern für ihre gute Arbeit.

Text und Foto: Marianne Vallan (Berikspressewartin)

KV IV

Jugendzeltlager: Dorfrallye und puzzlen beim Biathlon

KV IV-Präsident Gerd Griffel sowie Volker Zemke, Präsident des gastgebenden Vereins Klein Lessen, eröffneten Mitte August das Zeltlager des KV IV am Feuerwehrhaus in Klein Lessen eröffnet, kurz nach der Befestigung des Teilnehmerschildes „Klein Lessen 2022“ am Eingang durch den Stv. KV IV-Jugend sportleiters Rainer Gaumann, KV IV-Vizepräsident Bernd Dammeier und Vereinspräsident Volker Zemke.



Zelten bei heißem Sommerwetter und der Pool gleich nebenan...

2022 wurde mit 52,8 Ringen Louisa Warneke vom SV Dörrielo, sie erhielt einen Pokal. Knapp hinter ihr folgten Matilda Engelke (51,8) und Levke Wacker (51,7, beide SV Strange-Buchhorst)

KSV Ströhen gewinnt die Lagerwertung

Nach dem Vergleichsschießen wurde Volleyball gespielt, hier war Team KSV Ströhen 2 nicht zu schlagen. Beim anschließenden Völkerball triumphierte Team SV Dörrielo I. Die Lagerwertung gewann der KSV Ströhen mit 720 Punkten. Biathlon



Kinderverbandskönigin 2022

Louisa Warneke vom SV Dörrielo

Zemke gab dann den „Startschuss“: „Wir wollen an diesem Wochenende das Zeltlager mit Spiel und Spaß durchführen, also auf geht's!“ Die ersten drei Preise der Dorfrallye durch Klein Lessen gingen in der Gruppe Klein an SV Klein Lessen 3/KSV Ströhen 2, SV Dörrielo 3 und SV Scharringhausen 3, in der Gruppe Groß an SV Scharringhausen 2, KSV Ströhen 3/ BSV Ströhen 1, und BSV Ströhen 2. Am Samstag siegte beim

Vergleichsschießen Team KSV Ströhen (102,98), Beste der Jungen bis 11 Jahre waren Peter Freye (103,8) und Lukas Sander (103,8), bei den Mädchen siegte Iris Lohmeier (SV Scharringhausen, 103,5). Bei den 12- bis 14-jährigen Jugendlichen siegten Till Ahrens (106,0) und Nera Reinking (106,5), in der Altersstufe 15 bis 20 Jahre männlich gewannen Fabian Stutzke (KSV Ströhen, 105,4) und Merle Hilgemeier (106,4). Kinderkreiskönigin

wurde am Sonntag wegen technischer Probleme etwas umgewandelt, es fand ohne das Lichtschießen statt. Die Kinder hatten in möglichst kurzer Zeit ein Puzzle fertigzustellen: hin zum Puzzle, dann schnellstmöglich zum Start zurück, erst dann wurde die Zeit gestoppt. Sieger wurden im Jahrgang 11 Jahre Team BSV Ströhen (1:25), bei den 12-14-jährigen Team SV Klein Lessen (1:20). Im Einzelwettbewerb siegten Iris Lohmeier (SV

Scharringhausen, 0:54) und Peter Freye (SV Klein Lessen, 1:01), Martha Barg (BSV Ströhen, 0:48) und Luis Hespenehe (SV Dörrielo (1:05) sowie bei den 15- bis 20-jährigen Merle Hilgemeier (BSV Ströhen, 0:49) und Felix Lohmeier (SV Scharringhausen, 0:49).

Text und Fotos: Marianne Vallan (Berikspressewartin)

Fast alle Teilnehmer des diesjährigen Jugendzeltlagers mit den Verantwortlichen Edith

Obenhaus, Volker Zemke, Gerd Griffel, Rainer Gaumann und Bernd Dammann (v. r.)

